

Newsletter

INFORMATIONEN IM DEZEMBER 2015

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach den Anschlägen von Paris wird aufs Neue über die Radikalisierung der Jugend Europas oder die vermeintliche Terrorgefahr diskutiert, die von Geflüchteten ausgehen könnte.

Vor dem Hintergrund mitunter heftiger und Ressentiment-geladener Debatten in Politik und Medien versuchen wir in unserer politischen Bildungsarbeit einmal mehr, Jugendliche und junge Erwachsene zu einem solidarischen Umgang miteinander zu ermutigen - beispielsweise mit unserem Mobilem Lernlabor "Mensch, Du hast Recht(e)!". Zugleich gilt es, die Sorgen und Ängste von Eltern und PädagogInnen ernst zu nehmen - etwa mit dem Projekt zum Umgang mit Radikalisierung und radikalisierten Jugendlichen.

Vor dem Jahreswechsel möchten wir uns bei Ihnen herzlich für die großartige Unterstützung unserer Arbeit bedanken. Zuletzt hat unsere erfolgreiche Crowdfunding-Aktion gezeigt, dass wir auf Sie zählen können.

Wir wünschen Ihnen einen friedlichen Dezember!

Herzliche Grüße,

Ihr Meron Mendel & das Team der Bildungsstätte Anne Frank



Ein Exportschlager: Das Mobile Lernlabor "Mensch, Du hast Recht(e)!"

Gegen Rassismus, für die Menschenrechte

Im Beisein von PolitikerInnen, KooperationspartnerInnen, LehrerInnen und

SchülerInnen ist unser Mobiles Lernlabor „Mensch, Du hast Recht(e)!“ vergangene Woche feierlich im Wiesbadener Landtag eröffnet worden.

Landtagspräsident Norbert Kartmann fand anerkennende Worte für das innovative Konzept der Wanderausstellung, das Wissen über Rassismus und Diskriminierung vermittelt - aber nicht von oben herab. Es aktiviert, es irritiert, es lädt zur Auseinandersetzung ein.

Ein Exportschlager: „Das Lernlabor ist bis Anfang 2017 ausgebucht“, berichtet Direktor Meron Mendel.

Von Jugendlichen wird es geschätzt, weil es gezielt nach ihrer Haltung zu bestimmten Fragen und Problemen fragt und zeigt, wie sie sich gegen Menschenfeindlichkeit in ihrem direkten Umfeld wehren können.

Angesichts des Aufkommens rassistischer Bewegungen wie Pegida oder ausgrenzender Debatten zu Flucht und Asyl soll das Lernlabor einen Beitrag für ein gutes Zusammenleben in der Migrationsgesellschaft leisten.

Einige Impressionen aus Wiesbaden finden Sie auf Facebook:



Interaktive Karte

Das Mobile Lernlabor "Mensch, Du hast Recht(e)!" ist ja ständig unterwegs.

Auf unserer Internetseite gibt es jetzt ein neues Tool, mit dem Sie verfolgen können, welche Stationen das Lernlabor schon hinter sich gelassen hat, wo es aktuell ist und was noch ansteht.



Wir sagen Danke!

Erfolgreicher Abschluss des Crowdfundings

Dank der großzügigen Spende zahlreicher UnterstützerInnen konnten wir genug Geld einsammeln, um für unsere neue Anne Frank-Ausstellung eine innovative Medieninstallation anzuschaffen.

Wir freuen uns sehr, dass wir ANNE FRANK. EIN BUCH FÜR HEUTE mit Ihrer Hilfe realisieren dürfen. Herzlichen Dank für Ihr Interesse, Ihr Engagement und Ihr Vertrauen - und der Aventis Foundation für die Förderung!



Bye-bye "Generation Einkommafünf"

Sie haben noch **bis 20. Dezember** die Gelegenheit, die Ausstellung **Generation Einkommafünf. Deutsch-türkische Migrationsgeschichten - eine Videoinstallation von Olcay Acet** zu besuchen.

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag, 10 bis 17 Uhr
Sonntag, 12 bis 18 Uhr

Der Eintritt ist frei.



Fortbildung ausgebucht

Umgang mit Radikalisierung und radikalisierten Jugendlichen im pädagogischen Alltag

Wie können PädagogInnen mit Jugendlichen umgehen, die andere aufgrund ihrer Herkunft, ihres Glaubens, ihres Geschlechts oder ihrer sexuellen Orientierung abwerten, bedrohen und offen in ihrem Umfeld agitieren?

Angesichts des großen Bedarfs und Interesses bieten wir auch im nächsten Jahr Fortbildungen zum Thema an. Sobald die Termine feststehen, werden wir Sie informieren.



Erste Demokratiekonferenz in Frankfurt

Auf Initiative der Bildungsstätte Anne Frank und des Amts für multikulturelle Angelegenheiten hat die erste Frankfurter Demokratiekonferenz stattgefunden.

Mit RepräsentantInnen aus verschiedenen zivilgesellschaftlichen Bereichen wurden wichtige Schritte getan, um ein lokales Netzwerk aufzubauen, Bedarfe zu definieren und Ziele für die Förderung zu diskutieren und zu erarbeiten.

Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit und blicken gespannt auf tolle Projekte für Frankfurt im nächsten Jahr!



Unser "Profi" geht in die zweite Runde

Mach dich zum Profi - Programm für interkulturelle Kompetenz

Ab jetzt läuft die Bewerbungsfrist für die zweite Auflage unseres "Profi"-Programms, in dem wir junge Erwachsene für die diskriminierungskritische Bildungsarbeit fit machen: mit Workshops, Trainings und Exkursionen.

In Kooperation mit dem Pädagogischen Zentrum Ffm und dem Historischen Museum.

Weitere Informationen gibt's hier im Flyer



Zeitzeugengespräch mit Gerhard Wiese

Spannender Besuch in der Bildungsstätte Anne Frank: Gerhard Wiese, einer der Staatsanwälte in den Frankfurter Auschwitzprozessen, berichtete eindrucksvoll von den Vorbereitungen der Anklageschrift und der Umsetzung der Prozesse. Die Schülerinnen und Schüler der Ernst-Reuter-Schule konnten viele spannende Fragen stellen.



Einen herzlichen Dank auch an Ursula Ernst für die Organisation des Zeitzeugengesprächs.

Aus dem Team

Wir freuen uns, dass unsere Kollegin Tami Rickert nach eineinhalb Jahren Elternzeit wieder zurück im Team ist: Welcome back! Manuel Glittenberg hat den Arbeitsbereich Antisemitismus und Beratung in der Zeit vertreten und tolle Arbeit geleistet - wir bedanken uns herzlich und wünschen ihm für die Zukunft alles gute Gute!

Vorstand bestätigt

Wir begrüßen den alten und neuen Vorstand unseres Vereins, der von der Mitgliederversammlung jetzt bestätigt wurde: Hanskarl Protzmann, Isolde Sonnemann und Andreas Dickerboom sowie Sabena Donath, Anne Gemeinhardt, Ilona Klemens und Karin Stahl.



Wir freuen uns sehr auf die Fortsetzung der erfolgreichen Zusammenarbeit!

Übrigens: Sie sind noch nicht Mitglied im Verein der Bildungsstätte Anne Frank? Das können Sie gleich ändern...hier geht es zum Online-Formular:



"Grenzen abbauen"

Im Interview mit der **Frankfurter Rundschau** spricht Meron Mendel u.a. über die aktuelle Flüchtlingsdebatte und historisch-politische Bildungsarbeit im Hier & Jetzt



"Hilfe für Opfer rassistischer Gewalt"

Die **Frankfurter Allgemeine Zeitung** berichtet über anstehende Projekte der Bildungsstätte



"Vieles ist nicht okay"

Ein Bericht über das Mobile Lernlabor "Mensch, Du hast Rechte!" in Rüsselsheim



Tipp des Monats

Frankfurt Babel

Projekt mit jugendlichen Geflüchteten und dem Jugendclub, Junges Schauspiel Frankfurt

Ein Ensemble aus 15 Jugendlichen, fast die Hälfte von ihnen ist nach Deutschland geflüchtet. Eine Gruppe von Menschen, die über mehr als 20 Sprachen verfügt und den Wunsch hat, sich zu verständigen. Was haben sie sich zu sagen? Was wollen sie voneinander wissen?

Babel in die Schulen: Damit das beeindruckende Projekt nicht nur in den Räumen einer Kulturinstitutionen bleibt, bietet das Junge Schauspiel **in Kooperation mit der Bildungsstätte Anne Frank** im Rahmen der "Partnerschaft für Demokratie" voraussichtlich ab Februar 2016 Vorstellungen in Schulen an.



Neues aus Berlin

Anne Frank Zentrum sucht eine/n EVS-Freiwillige/n ab September 2016: Bewerben können sich Interessierte aus dem Ausland, die zwischen 18 und 30 Jahren sind, sich gut auf Deutsch verständigen können und Interesse an einer einjährigen Mitarbeit im Anne Frank Zentrum haben. Inhaltlicher Schwerpunkt wird die Arbeit in der Berliner Anne-Frank-Ausstellung sein. Der Europäische Freiwilligendienst beginnt zum 1. September 2016 und endet am 31. August 2017. Für die Bewerbung bitte ein Motivationsschreiben sowie einen Lebenslauf per E-Mail an folgende Adresse senden: [evs\(at\)annefrank.de](mailto:evs(at)annefrank.de).



„Grenzen abbauen“

von SANDRO SCHNEIDER und HANNO SCHMIDT



Meron Mendel, der Leiter der Bildungsstätte Anne Frank in Frankfurt. Foto: Andreas Arnold

Meron Mendel leitet seit fünf Jahren die Bildungsstätte Anne Frank in Frankfurt. Im FR-Interview spricht der gebürtige Israeli über seine Arbeit. Die Bildungsstätte schult Imame in Konfliktmanagement und gibt Kurse für Zivilcourage.



bildungsstätte anne frank

Bildungsstätte
Anne Frank e.V.
Hansaallee 150
60320 Frankfurt

Telefon 069-560002-0
Fax 069-560002-50
info@bs-anne-frank.de
www.bs-anne-frank.de

Besuchen Sie uns bei

